Weichsel, StdA., A., Kr. Pleß, s. Groß Weichsel. — S. auch Alt, Deutsch Weichsel.

Weichsel, einer der 7 Hauptströme des Reiches (s. Karte „Schiffb. Wasserstr."), entspringt auf den Karpathen in Österr.-Schles. als Kleine, Weiße u. Schwarze W., berührt Schles. auf der Grenze im SO. 45 km, nimmt hier l. die Przemsa* auf, durchströmt Galizien u. Polen u. überschreitet die deutsch-russ. Grenze bei Alexandrowo, 15 km oberhalb Thorn, 228 m. Bald nimmt sie r. die Drewenz*, dann links die Brahe*, das Schwarzwasser* und die Ferse* auf. Die W. bildet nunmehr ein von vielen Wasserwegen durchzogenes Mündungsdelta durch Abzweigung r. der Nogat bei Pieckel an der Montauer Spitze. Ihr Eingang ist jedoch verstopft, u. es führt seitdem 4 km unterhalb der 2 km lange Weichsel–Nogat Kanal zur Nogat. Die Nogat, 60 km lang u. für flache Dampfer schiffbar, entsendet r. zum Elbingfluß* bei Zeier den schiffbaren Krassohlkanal (5,9 km; Schl.) u. ergießt sich in vielen Armen (Stubasche Fahrt westl., Breite Fahrt östl.) in das Frische Haff. — Von der eigentlichen W. zweigt r. bei Rothebude der Weichsel–Haff Kanal* ab, kurz darauf r. die Elbinger Weichsel. Diese, 25,6 km für große Schiffe schiffbar (Schl.), entsendet l. die Königsberger Weichsel (13,7 km schiffbar zum Frischen Haff), nimmt r. den Tiegenorter Kanal (s. Tiege) auf u. mündet in das Danziger Fahrwasser des Frischen Haffs. — Der Hauptstrom wendet sich nach NW. Bei Einlage führt r. ein schiffbarer Nehrungsdurchstich 4,3 km zur Ostsee bei Schiewenhorst, bei Neufähr r. die eigentliche, 1840 durchgebrochene, wegen Versandung aber nicht schiffbare Mündung zur Ostsee. Der alte Lauf (Danziger Weichsel; Schl.) führt an Danzig* (s. d. Karte) vorüber, wo er l. die Mottlau* aufnimmt, und mündet bei Neufahrwasser kanalisiert (Westerfahrt, Neufahrwasser) in die Ostsee. Als bedeutendste Veränderung ist der Durchstich anzusehen, der bei Siedlersfähre die W. verläßt u. bei Schiewenhorst in die Danziger Bucht geht. Die Länge der W. beträgt 1050 km (im Reich 244 km), die Breite an der oberschlesischen Grenze über 30, bei Thorn 729, Kurzebrak 446, Mewe 1100, Dirschau 630 m. Die Schiffbarkeit beginnt für kleinere Kähne an der oberschlesischen Grenze (Mündung der Przemsa), für größere bei Krakau u. erstreckt sich in Deutschland auf 221 km bis zur Mdg., ist aber durch fast alljährliche Veränderung der Strömung u. Eisgang oft gestört. Zu Berg ist die Schiffahrt gering. Flößerei ist bedeutend bis 2 km oberhalb der MottlauMdg., wo Verschiffung erfolgt.

Weichselbaum, 1) Ein., BA. Eggenfelden, s. Peterskirchen 3). [am Inn.

— 2) Wlr., BA. Pfarrkirchen, s. Kirchberg 4)

— 3) Wlr., BA. Schrobenhausen, s. Gerolsbach. [hofen.

— 4) Wlr., BA. Starnberg, s. Oberpfaffen-

— 5) Ein., BA. Wasserburg, s. Griesstätt.

— 6) Wlr., das., s. Zillham.

Weichselburg, D., r/d Weichsel: Pr., Westpr., RB. Kr. AG. Marienwerder Westpr., BKdo. Graudenz, StdA. P Groß Nebrau; 399 E.; E 1 km: Klbn. *Marienwerder–Rußenau*; A.

Weichselbusch, Wlr., Ldepl., a/d Nab, BA. Burglengenfeld, s. Duggendorf. [Wurmsham.

Weichselgarten, Wlr., BA. Vilsbiburg, s.

Weichsel – Haff Kanal, Schiffahrtskanal (2 Schl.), 20 km lang, verläßt die untere Weichsel r. bei Rothebude, benutzt zum Teil den Lauf der Linau, die die für kleine Fahrzeuge schiffbaren Vorfluten von Damerau (2,7 km) u. Lichtenau (8 km), ferner den zur schiffbaren Schloßlake (4 km) führenden schiffbaren Küchgraben aufnimmt, folgt 5 km dem Lauf der Tiege* u. mündet in das Danziger Fahrwasser des Frischen Haffs.

Weichselhof, Rg., a/d Weichsel; Pr., Posen, RB. LKr. AG. BKdo. Bromberg, StdA. Pzdt. P E 4,2 km Schulitz; 123 E., Ldepl., Sägew., Zgl.

Weichselhorst (fr. Wluki), D., l/d Weichsel; Pr., Posen, RB. LKr. AG. BKdo. Bromberg, StdA. Dobsch, Pzdt. Falkenburg, P Goldfeld; 345 E.; E (Wluki): Klbn. (*Bromberg–Mühlthal–*) *Maxtal – Koselitz.* — Dazu Vw. Cheltschonka (Chelschonka), E 2,2 km Gondes, *34* E.

Weichselmünde (s. Plan „Umgebung von Danzig"), D., r/d Danziger Weichsel, unweit der Ostsee; Pr., Westpr., RB. AG. BKdo. F Danzig, Kr. Danziger Niederung, E 2,6 km Danzig-Neufahrwasser; 1562 E.; P, D: 0,8 km Danzig-Neufahrwasser bz. 1,2 km Westerplatte, 7 km Danzig; Ldepl.; StdA., A., ev. Pfk.; Seebad; Schiff., Schiffbau. Sv. D. — Dazu Fort Carré, E 1,6 km, *12*; Festung Weichselmünde, E 1,9 km, *7* E.

Weichsel–Nogat Kanal, s. Weichsel.

Weichselöd, Wlr., BA. Pfarrkirchen, s. Gangerbauer.

Weichselsried, Ein., BA. Viechtach, s. Zachenberg. [genthal.

Weichselstein, Ein., BA. Neumarkt, s. Sen-

Weichselthal (fr. Getau u. Grätz a/W.), D., Pr., Posen, RB. LKr. AG. BKdo. Bromberg, StdA. Pzdt. P Schulitz; 332 E.; E (Bhf., s. Schulitz) 1,5 km: Bromberg–Thorn.

Weichshofen, D. u. LGem., Bay., RB. NdBay., BA. AG. E 9,8 km Dingolfing, BKdo. Landshut, StdA. P Mengkofen; 293 E., kath. K. — Dazu Wlr. Feldkirchen, E 9,7 km, 39, Hönigsbach, E 11,2 km, 18, Kleinweichshofen 12, Krottenthal, E 11,8 km, 61; Ein. Raschen 5; Wlr. Ziegelstadel 8 E.

Weichslehen, Ein., BA. Mühldorf, s. Eiting.

Weichslgarten, Ein., BA. Wasserburg, s. Dachberg. [Pentling.

Weichslmühle, Ein., BA. Stadtamhof, s.

Weichslöd, Ein., BA. Landau a. Isar, s. Adldorf.

Weicht, D., Bay., RB. Schwaben, BA. AG. Kaufbeuren, BKdo. Mindelheim, P E 3,3 km Beckstetten; 324 E., F, StdA., kath. Pfk.

Weichteritz, D., AH. Oschatz, s. Salbitz.

Weichtungen, D., Bay., RB. UFranken, BA. BKdo. Kissingen, AG. Münnerstadt, P Thundorf, E 5 km Poppenlauer; 405 E., T, StdA., kath. K., SpDrl., Zgl.

Weickartshain, D., Hessen, OHessen, Kr. BKdo. Gießen, AG. Grünberg, P Lardenbach OHessen; 435 E.; T, E 1 km: Mücke-Hungen; StdA., SpDrl., BraunkhlInd.

Weickede, D., Pr., Westf., RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Rüthen, BKdo. Soest, StdA. Östereiden, A. Altenrüthen, P E 4,5 km Anröchte; 38 E.

Weickelsdorf, D., Pr., Sa., RB. Merseburg, LKr. BKdo. Weißenfels, AG. F Osterfeld, StdA. Kleinhelmsdorf, A. Meineweh, P Roda B. Halle; 266 E.; E 1 km: Zeitz–Camburg; ev. Pfk.

Weickenbach, D., Sa.-C.-G., LrA. Coburg, AG. P E 4,7 km Sonnefeld Kr. Coburg, BKdo. Gotha, StdA. Zedersdorf; 55 E., T. [reuth.

Weickenreuth, BA. Münchberg, s. Förstен-

Weickenricht, D., BA. Amberg, s. Neugast.

Weickering, Wlr., BA. Deggendorf, s. Schwanenkirchen.

Weickersdorf, 1) D., a/d Weißnitz; Sa., KrH. AH. BKdo. Bautzen, AG. StdA. P Bischofswerda Sa.; 339 E.; E (W. Sa.): Dresden–Bautzen. — Dazu Gsth. Grüne Linde; M. Neue Walke. [mersdorf.

— 2) Wlr., BA. Höchstadt a. Aisch, s. Frim-

Weickersgrüben, D. (173 m), Bay., RB. UFranken, BA. AG. Gemünden, BKdo. Aschaffenburg, P Gräfendorf, E Morlesau; 173 E.; EPs (Weikersgrüben) 1,2 km: Gemünden (Main)–Hammelburg; StdA., Schloß.

Weickershof, Ein., BA. Ansbach, s. Lichtenau MFranken.

Weickersing, Wlr., BA. Rosenheim, s. Törwang.

Weid, 1) Hrgr., Kr. Eupen, s. Lontzen.

— 2) Ein., BA. Wolfstein, s. Ratzing.

— 3) Wlr., das., s. Jandelsbrunn.

Weida, 1) D., l/d Elbe; Sa., KrH. Dresden, AH. BKdo. Großenhain, AG. P E 3 km Riesa; 2119 E., StdA., ev. Pfk.; Farb-, Gerbholzraspelei, M. — Dazu Ortsteil Neuweida, E 1,5 km.

— 2) St. (248 m), a/d AumaMdg. in die Weida; Sa.-W.-E., VerwB. Neustadt Orla, LG. Gera, BKdo. Weimar; 9306 E.; P, T (W.-Preuß. Staatsbhf.) 1 km: Gera–Saalfeld; E (W.-Sä. Staatsbhf.) 1 km u. E (W.-Altstadt): Werdau–W.–Mehltheuer; AG., StdA., BSteuerA., KatA., Superint., MedizinalA., Bnmeist.; ev., kath. Pfk.; Real-, Höh. Töchter-, BaugewSch.; Krankenh., Heilanst., Badanstn., Elktr.-, Wasserw., Kanalisation; Schwarzb. LBkFil., Spk.; Kram-, Tauben-, Viehmärkte, Getreide-, Lederhdl.; Fbr. von Fruchtsäften, Teppichen, Leinwand, Kleiderstoffen, Zigarren, Zementw., Filz- und Tuchschuhen, Christbaumschmuck, Masch., Pumpen, Wagen, Wäsche; Brau., Gerbn., Webn., Spinn., Färb., Molk., Mln., Sägewe., Zgln. — Dazu Hof Neuhof 40 E.

Weidach, 1) D. u. LGem., Bay., RB. OBay., BA. AG. P E 1 km Wolfratshausen, BKdo. II München; 722 E., StdA.; Elktrw.; Kalkbrenn., M. — Dazu D. Nantwein, E 1 km, 371 E.

— 2) **Kr. Coburg,** D., Sa.-C.-G., LrA. AG. P Pw: 4 km E Coburg, BKdo. Gotha, StdA. Scheuerfeld, EPs 3,2 km Beiersdorf; 350 E.; T, Pw: 13 km E Lindenau-Friedrichshall; Först.

— 3) Ein., BA. Aibling, s. Vagen.

— 4) Wlr., das., s. Götting.

— 5) dsgl., s. Wiechs.

— 6) Ein., BA. Aichach, s. Obergriesbach.

— 7) **OA. Blaubeuren,** Wlr., s. Herrlingen.

— 8) Wlr., BA. Ebersberg, s. Baiern.

— 9) Hof, OA. Ellwangen, s. Westhausen.

— 10) Wlr., BA. Griesbach, s. Würding.

— 11) Ein., BA. Kempten, s. Martinszell.

— 12) dsgl., s. Sankt Lorenz.

— 13) Wlr., das., s. Durach.

— 14) Wlr., BA. Laufen, s. Gaden.

— 15) Hof, OA. Leutkirch, s. Winterstetten.

— 16) Ein., BA. Rosenheim, s. Degerndorf.

— 17) dsgl., s. Vogtareuth.

— 18) Wlr., das., s. Hohenaschau.

— 19) Ein., BA. Sonthofen, s. Tiefenbach Schwaben. [den Fildern.

— 20) Wlr., OA. Stuttgart, s. Stetten auf

— 21) Ein., BA. Traunstein, s. Übersee.

— 22) Wlr., das., s. Bergen 2) OBay.

— 23) dsgl., s. Chieming.

— 24) Wlr., BA. Wasserburg, s. Dachberg.

Weidachmühle, Ein., 1) BA. Mühldorf, s. Ampfing. — 2) BA. Wasserburg, s. Edling.

Weidachsmühle, 1) Ein., BA. Hofheim, s. Ermershausen.

— 2) Ein., BA. Kempten, s. Sankt Mang.

— 3) Ein., BA. Königshofen, s. Waltershausen. [Hohenaschau.

Weidachwies, D., BA. Rosenheim, s.

Weidacker, Hrgr., Kr. Altenkirchen, s. Köttingerhöhe. [Kr. Alzey, s. Dautenheim.

Weidasermühle (Obere u. Untere), Mln.,

Weidau, 1) D., Pr., Sa., RB. Merseburg, LKr. BKdo. Weißenfels, AG. Zeitz, StdA. A. Theißen, P E 1,5 km Luckenau; 400 E.

— 2) Wlr., BA. Pfarrkirchen, s. Münchham.

Weidbach, Nieder, Ober, Kr. Biedenkopf, s. Nieder, Ober Weidbach.

Weidboden, Ein., BA. Traunstein, s. Hart.

Weidchen, Am, Hr., LKr. Düsseldorf, s. Schwarzbach.

Weide, 1) Rg., Pr., Schles., RB. LKr. AG. BKdo. Breslau, StdA. Rosenthal, A. Weidenhof, P Hünern Kr. Trebnitz, E Protschweide; 37 E.